

Versammlung, vom 10. IV. 62

Versammlung.

Der Vorsitzende eröffnete, gegen 20³⁰ Uhr, die
Versammlung. Er begrüßte die Mitglieder und
dankte für ihr Erscheinen.

Tagesordnung.

- Punkt I. Der Schriftführer verlas das Protokoll,
Punkt II. was durch Herrn Minister Cylen
Punkt III. beanstandet wurde. Grund dafür war
Punkt IV. der, daß die Wahl des Führers nur
Punkt V. vorgeschlagen wurde, aber noch nicht
Punkt VI. offiziell von der Bruderschaft aner-
Punkt VII.kannt war.

Die Versammlung beschloss eine Abstimmung, die
 einstimmig angenommen wurde.

Punkt II. Aufnahme neuer Mitglieder
In die Bruderschaft wurde neu aufgenommen
Frauz de Han.

Auf Wunsch des Stützgründers der Bruderschaft,
Jakob Heltkaisen, wurde er aus gesundheit-
lichen Gründen vom aktiven zum passiven
Mitglied umgeschrieben.

Punkt III. Plakate für's Vogelschießen.
Für Entwurf und Bestellung sind verantwortlich:
Seine Majestät: Josef Kaisers, Schützenbrüder Flap.
Zum Rundfahren der Plakate werden folgende
Schützenbrüder eingeteilt
St. Hubert: Heinz Bongen, Paul Paas
Keupen: Josef Kaisers, Jakob Schrase
Heldkerck: }
Rau: } Keus, F. de Han
Stenden }
Schwalbroich: Brückes, Flap

Punkt IV. Arbeitseinteilung für's Vogelschießen.
Die Schützen werden durch folgende Schützen-
brüder geholt:
Brückes, Kaisers, Flap, Elinghoven, Fischermann,
Heinen.

Punkt V. Zeltvergebung.
Das Zelt wurde mit allen seinen Rechten und

Pflichten von unserem passiven Mitglied
Kurt Keller, an unserem Schützenbrüder
und Vereinswirt Peter Cappel übertragen.

Punkt VI. Schützenfest

Das diesjährige Schützenfest wird auf die
Pfungstage gelegt.

Das Zelt ~~steht~~ neben dem Vereinslokal
unseres Schützenbrüders, Peter Cappel, zu
stehen kommen.

Punkt VII. Verschiedenes.

Unser Schlichter, Franz Tuyen, erhob die
Frage, ob die Schlichter in den Vorstand
gehören, oder nicht.

Nach vielem Hin und Her, einigte man
sich darauf, dass sie laut Statuten
nicht in den Vorstand gehören.

Die Versammlung wurde mit 25 Namen beendet,
gegen 23⁰⁰ Uhr geschlossen.

Nachtrag zum "Vogelschießen"

Unser Vorsitzender, Jakob Knott, errang
beim ca. 400er Schieß die Königswürde.
Ih. Minister jüngeren: Alois Schütz,
Martin Klöp.

Gesamt erzielte beim Vogelschießen:

1.045,80 DM

Ausgaben beim Vogelschießen:

714,20 DM

Reingewinn: 331,20 DM